

# Protokoll

Über die Sitzung des Gemeinderates: **Oberwallmenach**

Am: Dienstag, 15.09.2020

Sitzungsort: Sitzungssaal DGH

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Protokoll Anja Michel

## I. Anwesende:

<b>Vorsitzende/r</b>	Ortsbürgermeisterin	x	Anja Haibach	ah
	1. Beigeordneter	x	Alex Biesenack	ab
	2. Beigeordneter	x	Heiko Michel	hm
<b>Ratsmitglieder</b>		x	Christine Zarda	cz
		x	Stefan Hartung ab 20.00 Uhr	sh
		x	Malte Fuhrmann	mf
		x	Alexander von Boguslawski	avb
<b>Sonstige Anwesende</b>	2 Zuhörer			

### Tagesordnung öffentliche Sitzung

**TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 Genehmigung des letzten Protokolls**

**TOP 3 Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 Beschluss zur 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Nastätten**

**TOP 5 Stellungnahme zur Entwässerung K 92**

**TOP 6 Beratung Instandsetzung Bürgersteige**

**TOP 7 Verschiedenes**

### Tagesordnung nichtöffentliche Sitzung

**Personal-/Grundstücksangelegenheiten**

<b>TOP 1</b>	<p><b>Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b> Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Zur Sitzung wurden die Ratsmitglieder und Beigeordneten unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung eingeladen am: 02.09.2020</p>
--------------	---

	Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am 02.09.2020 sowie der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt Blaues Ländchen am 10.09.2020.		
<b>TOP 2</b>	<b>Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom</b> Dem Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 02.06.2020 wurde einstimmig zugestimmt.		
	I = Information, D = Diskussion, E/B = Entscheidung/Beschluss, ToDo		Zuständig
<b>TOP 3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b> <b>Herbert Zimmermann</b> fragt nach, ob für die Gemeinde noch ein gültiger <b>Dorferneuerungsplan</b> vorliegt. Der Vorsitzenden sind hierzu keine Einzelheiten bekannt. Falls ein Bauvorhaben in der Ortsmitte ansteht, wird die Angelegenheit gesondert geprüft. <b>Familie Schäfer</b> aus der Gartenstraße fragte bei der Vorsitzenden nach, ob es möglich sei, die <b>Straßenbeleuchtung in der Gartenstraße</b> nicht bereits um 23.00 Uhr, sondern um 0.00 Uhr abzustellen. Es liegt zu diesem Thema ein früherer Beschluss vor, dass wegen Stromsparengründen und Insektenschutz die Beleuchtung nur bis 23.00 Uhr angeschaltet bleiben soll. Dies soll auch so beibehalten werden.		
<b>TOP 4</b>	<b>Beschluss zur 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der VG Nastätten</b> Diese Änderung wird aufgrund des geplanten Neubaus eines EDEKA Marktes in Nastätten notwendig. Das Ratsmitglied Malte Fuhrmann hat zu diesem Bauvorhaben im Vorfeld ein artenschutzrechtliches Gutachten erstellt. <u>Aus diesem Grund liegen bei Herrn Fuhrmann Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO vor.</u> Herr Fuhrmann verlässt den Sitzungstisch und nimmt im Zuhörerraum Platz. Die Unterlagen über das Ergebnis der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Nastätten in der zur Sitzung des Verbandsgemeinderates am 02.07.2020 aktuellen und abschließenden Fassung hat der Rat zur Kenntnis genommen. Der 18. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit die Zustimmung nach § 67 Abs. 2 GemO erteilt. Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen Malte Fuhrmann nimmt wieder am Sitzungstisch Platz.		
<b>TOP 5</b>	<b>Stellungnahme zur Entwässerung der K 92</b> Über die VG Nastätten wurde ein Brief der SGD bezüglich eines Antrages auf wasserrechtliche Genehmigung zur Entwässerung der K 92 (zwischen Lautert und Oberwallmenach) vorgelegt. In der Kurve soll ein ca. 10 cm hoher Bordstein gesetzt werden, um anfallendes Oberflächenwasser in den Weg zum Schützenhaus abzuleiten. Rechts von diesem Weg befindet sich eine gemeindeeigene Grabenparzelle. Dort sollen 6 Rigolen á 10 m lang errichtet werden. Das Wasser soll in den Rigolen versickern, der		

	<p>Überlauf hiervon in der angrenzenden Wiese. Es sollte sichergestellt sein, dass der Bachlauf unterhalb der Wiesen nicht beeinträchtigt wird. Der Rat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.</p> <p>Stefan Hartung nimmt ab 20.00 Uhr an der Sitzung teil.</p>		
<b>TOP 6</b>	<p><b>Beratung Instandsetzung Bürgersteige</b> Familie Schäfer aus der Gartenstraße hat der Ortsbürgermeisterin mitgeteilt, dass vor ihrem Grundstück der Bürgersteig stark abgesenkt ist. In 2021 will die Familie Schäfer ihre Hecke an der Grundstücksgrenze entfernen, um 2 Autostellplätze zu errichten. In diesem Zug könnte die Absenkung im Bürgersteig mit beseitigt und Flachborde gesetzt werden. In 2020 ist hier somit erstmal nichts zu tun.</p> <p>Vor dem Grundstück Gisbert Spangenberg in der Hochstraße ist ebenfalls der Bürgersteig abgesenkt. Vor den Grundstücken Haibach, Kerscher und Hell sind Pflastersteine im Bürgersteig gebrochen und es sind Löcher entstanden. Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinden sollen hier die Bürgersteige instandgesetzt werden. Anja Haibach hat hierzu ein Angebot der Firma Schmidt eingeholt. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis. Die Stunde Vorarbeiter wird mit 62,00 Euro angeboten. Eine in etwa benötigte Stundenzahl ist nicht im Vorfeld bezifferbar. Trotzdem soll die Firma Schmidt die Ausbesserungsarbeiten vornehmen.</p>		
<b>TOP 7</b>	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>Glasfaserkonzentrator</b> Es wird nach wie vor ein geeigneter Standort für einen Glasfaserkonzentrator gesucht. Evtl. könnte ein Standort am Glascontainer sein. Dieser Standort würde jedoch im Bebauungsplan Süd-Ost liegen. Der Bebauungsplan müsste entsprechend geändert werden. Der Vorsitzenden liegt eine aktuelle Information der VG vor, dass evtl. die Gemeinden Lautert, Rettershain, Oberwallmenach und Niederwallmenach gemeinsam einen Konzentrator bekommen könnten. Standort hierfür wäre dann Oberwallmenach. Nähere Informationen seitens der VG sollen abgewartet werden. Am kommenden Freitag beim gemeinsamen Äpfelsammeln wollen die Ratsmitglieder die Örtlichkeit besichtigen.</p> <p><b>Vandalismus Dreispitz</b> An der Dreispitz wurde mutwillig die Tischgruppe gegenüber ins Feld geworfen, der Mülleimer demoliert und zwei Wegweiser der Straßenmeisterei beschädigt. Die Ortsbürgermeisterin hat Anzeige</p>		

gegen Unbekannt gestellt. Das Verfahren wurde eingestellt. Ebenso bei der Anzeige, die das LBM bei der Polizei gestellt hatte. Die Wegweiser wurden zwischenzeitlich ausgetauscht. Die Kosten trägt das LBM. Die Tischgruppe ist noch nutzbar, der zerbeulte Mülleimer auch.

#### **Dorfautomat**

Anja Haibach informiert über eine Veranstaltung zum Thema Dorfautomat am 24.09.20 um 17.30 Uhr im Gemeindehaus Gemmerich. Es ist fraglich, ob sich solch ein Automat für unsere Gemeinde lohnt. Es bleibt auch abzuwarten, ob das Lebensmittelgeschäft in Niederwallmenach ab kommendem Jahr weiter betrieben wird.

#### **Nutzung Gemeindehaus**

Am 17.09.2020 wird das Gemeindehaus durch den Kirchenvorstand genutzt.

Am 02.10.2020 hat Heiko Mann anlässlich seiner Hochzeit das Gemeindehaus gemietet. Die Zapfanlage muss vorher noch gespült werden.

#### **Reinigung Dorfgemeinschaftshaus**

Ingrid Bildhauer hat letzte Woche das erste Mal das Gemeindehaus gereinigt und wird dies vor der Vermietung am 02.10.2020 nochmals tun.

#### **Spielplatz – Rutschenturm**

Femke Manschwetus hatte in der letzten Gemeinderatssitzung nachgefragt, ob auf dem Spielplatz ein Baumhaus errichtet werden kann. Es wurden über die VG verschiedene Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot betrug immer noch 12.000,00 Euro. Aus diesem Grund wird von der Errichtung eines Baumhauses/Spielhauses Abstand genommen.

Der Rutschenturm ist gesperrt, da das Holz morsch ist. Förster Janner hat hier ein Angebot abgegeben, den Rutschenturm zu erneuern. Die Kosten betragen ca. 3.000,00 Euro. Dies wäre eine perfekte Arbeit für den Auszubildenden. Die bestehenden Fundamente könnten wieder genutzt werden.

Alternativ könnte man auch einen Erdhügel aufschütten und unten ein großes Rohr zum Durchkriechen einbauen. Die Rutsche könnte auf den Erdhügel gelegt werden.

Kommenden Freitag will der Rat die Örtlichkeit begehen.

#### **Erdaushub Manschwetus**

Die Ortsbürgermeisterin hat sich bei Familie Manschwetus erkundigt, wie lang der Erdaushub ihres Grundstücks noch auf dem benachbarten Bauplatz der Gemeinde gelagert sei. Es ist geplant, dass der Erdaushub bis Ende des Jahres abgetragen wird.

ToDo ab

**Historischer Giebel Gemeindehaus**

Die Firma Pfaffenberger hat die Anstreicherarbeiten ausgeführt. Die Schlussrechnung betrug 2.030,00 Euro.

**Reklamation alter Hochbehälter Hochstraße**

Am Entnahmestutzen am alten HB der Hochstraße war eine Schweißnaht defekt. Dies wurde über die Firma Gebr. Schmidt an Jürgen Köhler reklamiert und auch bereits beseitigt. Die FFW hat bei der letzten Übung die Entnahme am Stutzen ausprobiert und für gut befunden.

**Grundbach**

An der Einwohnerversammlung hatte Holger Köhler nachgefragt, ob die Grundbach unterhalb der Grundstücke Zimmermann, Kerscher, Haibach und Michel freigeschnitten und ausgehoben werden kann. Hier wird eine Begehung mit Holger Köhler und dem Gemeinderat im Frühjahr 2021 vorgesehen.

**Veranstaltungen 2020**

Das *Apfelfest* findet am 19.09. nachmittags im Freien statt. Der traditionelle *Tag des Baumes* am 11.11. soll nicht ganz abgesagt werden. Evtl. wird sich hier nur der Gemeinderat an der Linde treffen, um die Tradition zu erhalten. Wie mit dem sonst stattgefundenen kleinen Laternenumzug umgegangen wird, wird noch festgelegt.

Über das Stattfinden der *Nikolausfeier* entscheidet die FFW selbst ganz spontan, je nach Wetterlage.

Die Kranzniederlegung am *Volkstrauertag* findet statt wie gehabt. Der *Seniorenflug und die Seniorenfeier* werden abgesagt. Evtl. soll den Senioren ein kleines Weihnachtspresent austeielt werden. Der *Weihnachtsbaumverkauf* in der Dreispitz soll stattfinden. Die Holzhütte wird nicht geöffnet. Alles spielt sich im Freien ab.

**Sprechstunde Ortsbürgermeisterin**

Die regelmäßige Sprechstunde findet ab Oktober wieder immer am 1. Dienstag im Monat statt.

**Bankettfräsen**

Die Firma Green Concept hat ihre Fräsvorführung am 10.09.2020 in Lipporn durchgeführt. Es handelt sich um eine reine Wegefräse, die den Abtrag 5 – 10 m in Feld oder Wiese schleudert. Das Verfahren ist anders als bei der Vorführung vom Lohnbetrieb Andreas Jansen. Die Ortsbürgermeisterin von Lipporn bittet um Mitteilung, wieviel laufende Meter in Oberwallmenach gefräst werden sollen. Es sollen hier alle geteerten Feldwege gefräst werden. Anja Haibach kümmert sich um die Ermittlung der Meterzahl.

Die Veranstaltung bei Familie Hennemann zeigte, dass es sinnvoll

ToDo ah

<p>und machbar ist, die Bewirtschaftung der Feldwegeränder zu Gunsten des Naturschutzes (Förderung der Biotopvernetzung) anzupassen. Das frühzeitige Mulchen soll unterlassen werden und durch eine späte Mahd (Mitte August) ersetzt werden. Dadurch wird ermöglicht, dass zahlreiche, verschiedene Pflanzen das Blühstadium erreichen können und von Insekten genutzt werden. Das Abräumen des Mähgutes würde zusätzlich zu einer Abmagerung des Standortes führen, was die Artenvielfalt zusätzlich erhöht. Eine Verpflichtung zum Mulchen besteht nicht und steht damit dieser Vorgehensweise nicht im Wege. Frühes Mähen an Punkten, die zur Wahrung der Verkehrssicherheit nötig sind, können nach wie vor durchgeführt werden. Die Verwaltung der Verbandsgemeinde beabsichtigt hierzu entsprechende Informationen an die Ortsgemeinden weiterzuleiten.</p> <p><b>Babys 2020</b> Erfreulicherweise sind bisher in 2020 3 Babys in Oberwallmenach geboren. Es könnte als Begrüßungsgeschenk je Baby ein Baum gepflanzt werden. Der Standort ist hier jedoch fraglich. Das Thema wurde auf die nächste Sitzung vertagt, um noch mal darüber nachzudenken.</p> <p><b>Außengebietsentwässerung Hochstraße</b> Der ursprünglich geplante Termin mit dem Ingenieurbüro Ludwig am 16.03.20 ist coronabedingt entfallen. Es soll ein neuer Termin festgelegt werden.</p> <p><b>Abnahme Baustelle Wiesengrund</b> Die Bauabnahme findet am 16.09.2020 statt.</p> <p><b>Kanal- und Wasserleitungsarbeiten 2021</b> Die VG fragt ab, ob für das kommende Jahr Baumaßnahmen geplant seien. Dem ist nicht so.</p> <p><b>Tempo 30 Nebenstraßen/OD</b> Dieser TOP soll in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt werden. Es liegen der Gemeinde noch keine Informationen über die Auswertung der Verkehrszählung am Backes vor. Evtl. war angedacht, vom Backes bis zur FFW eine 30er Zone einzurichten. In den Nebenstraßen soll die Höchstgeschwindigkeit ebenfalls 30 km/h betragen. Malte Fuhrmann fragt bei Herrn Friedrich auf der VG nach, ob für die nächste Sitzung ein Beschlussvorschlag vorgelegt werden kann.</p> <p><b>Wegweiser Dorfgemeinschaftshaus</b> Bisher liegt der VG nur ein Angebot für den neuen Wegweiser zum Gemeindehaus vor. Hier soll nachgefragt werden, wann die Bestellung erfolgt, da die Angelegenheit bereits seit Monaten</p>		
	ToDo	mf
	ToDo	ah

	<p>immer wieder Thema ist.</p> <p><b>Geschwindigkeitsanzeigen</b> Malte Fuhrmann fragt, ob angedacht sei, ein 3. Gerät anzuschaffen oder immer mal wieder ein Gerät umzuhängen. Seit ein Gerät Ortseingang Lipporn aufgehängt wurde, ist noch keine Rückmeldung von Karl Dieter Kern eingegangen.</p> <p><b>Haushalt 2021</b> In der nächsten Sitzung wird gemeinsam überlegt, welche Ausgaben für den Haushalt 2021 geplant sind und der Vordruck für die VG ausgefüllt.</p> <p><b>Elektroauto</b> Die Ortsbürgermeisterin rechnet nicht damit, die zehn benötigten Nutzer im Ort zu bekommen. Seit der Einwohnerversammlung gab es zu diesem Thema keine Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Zweimal war bereits ein Aufruf hierzu im Mitteilungsblatt. Mittlerweile kann die EGOM konkrete Preise benennen. Die Bedingungen mit Kosten sollen in einem Anschreiben nochmal an jeden Haushalt ausgeteilt werden. Es wird nachgefragt, ob die EGOM dieses Anschreiben entwerfen kann.</p> <p style="text-align: center;">Ende öffentlicher Teil 21.00 Uhr</p>		
	<p><b>Nächste Sitzungstermine: Dienstag, 20.10.2020</b> <b>Dienstag, 08.12.2020</b></p>		